

⁵⁹ Jedes menschliche Wesen ist eine Inkarnation Gottes. G.L.III, 449.
Vgl. G.L. II, 541; III, 475 und die biblischen Worte: «Ich habe gesagt, dass ihr Götter seid.»
«Wist ihr nicht, dass ihr der Tempel des Heiligen Geistes seid?»

Kein Wesen kann zu einem Gott werden, ohne durch die menschlichen Zyklen hindurchzugehen G.L. II, 336.
Der Mensch ist demnach darin Gott gleich, dass er die Gegensatzpaare darstellt, wie z.B. Gut und böse, Licht und Finsternis, männlich und weiblich usw. Er ist eine Dualität.

Er verkörpert Gott auch in dem Sinne, dass Er eine Dreiheit ist, und zwar drei in einem, und einer in dreien. G.L. II, 553.

Mit dem Begriff 'Mensch' ist die göttliche Monade gemeint. G.L. II, 196.

⁶⁰ G.L. I, Vorwort, SS. 42-44.

⁶¹ G.L. III, 580.

⁶² G.L. I, 483.

⁶³ Die Zahl 10 - siehe G.L. I, 125, 126.

I. Die vom Kreise umschlossenen Drei bilden die heilige Vier.

- a) Adi-Sanat. Die Zahl. Die Einheit. Der Logos, oder der Eine in physischer Inkarnation. Gott und Mensch fungieren auf ihren betreffenden physischen Ebenen als Einheiten.
- b) Die Stimme des Wortes, die Zahlen, denn Er ist eins und neun. Der zweite Aspekt. Die verkörperte Idee. Bewusstsein.
- c) Das formlose Quadrat, der Aspekt der Materie, Substanz und Form. Begrenzung.
Man verfolge diese Begriffe in bezug auf:
 - a. einen Sonnenlogos, der ein Sonnensystem als Form benutzt;
 - b. einen planetarischen Logos, der einen planetarischen Grundplan als Form benutzt;
 - c. einen Menschen in seinem Manifestationskörpern.

II. Die zehn sind das Arupa-Universum.

Der Nachdruck liegt hier auf den subjektiven Lebenszentren oder dem intelligenten Bewusstsein innerhalb den Formen.

Diese zehn könnte man beschreiben als:

I. Den ersten Logos	Shiva	Vater	Wille
II. Den zweiten Logos	Vishnu	Sohn	Liebe-Weisheit
III. Den dritten Logos	Brahma	HI. Geist	Intelligenz, die die Materie, die Mutter, überschattet.

- 1. Der Herr des Kosmischen Willens Erster Strahl.
- 2. Der Herr der Kosmischen Liebe Zweiter Strahl.
- 3. Der Herr der Kosmischen Intelligenz Dritter Strahl.
- 4. Der Herr der Kosmischen Harmonie Vierter Strahl.
- 5. Der Herr des Kosmischen Wissens Fünfter Strahl.
- 6. Der Herr der Kosmischen Hingabe Sechster Strahl.
- 7. Der Herr des Kosmischen Zeremoniells Siebenter Strahl.

Sie sind das subjektive Bewusstsein, die Ursache der Manifestation.

⁶⁴G.L. I, 214; II, 393, 445, 446.